



Stumpfl-Anwendertreffen Niedersachsen im neuen Domizil



Der Einladung des Organisationsteams zum Treffen der Stumpfl-Anwender am 27. Oktober 2012 folgten bei schönstem Herbstwetter insgesamt 57 Teilnehmer. Die Veranstaltung fand erstmals im traditionsreichen Restaurant „Votmers Hof“ in Isernhagen statt.



Das große Interesse an den Treffen mit daraus resultierender höherer Teilnehmerzahl erforderte diesen Ortswechsel von Ehlershausen ins nahe gelegene Isernhagen. Das neue Lokal bietet uns einen größeren Vortragssaal mit entsprechendem Platzangebot.

Peter Fabel stellte den erwartungsvollen Gästen wieder ein vollgepacktes Programm mit interessanten Fachvorträgen über Wings Platinum und zahlreichen abwechslungsreichen und spannenden Schauen vor.



Bilder ansprechend überblenden

Wie ansprechende Übergänge und Überblendungen von Einzelbildern zum Gelingen einer wirklich guten und gelungenen AV-Schau beitragen, erläuterte Dieter Hartmann am Vormittag in seinem ersten Vortragsteil anschaulich und überzeugend dargestellt anhand zahlreicher Beispiele.





Hierzu bieten sich dem AV-Produzenten vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten, wie:

- Einsatz von Fokuseffekten mit Schärfewechsel von Vorder- und Hintergrund
- Verwendung von geeigneten Zwischenbildern
- Bilder mit reduzierten Motiven und Silhouetten-Bilder
- für Titeleinblendungen Bilder mit ungewöhnlicher Raumaufteilung
- gleiche Motivbilder bei Tag und Nacht in unterschiedlicher Lichtstimmung.

Wichtige Erkenntnis ist dabei, dass eine gute Überblendung schon beim Fotografieren beginnt.

Neuheiten in Wings Platinum 5

Vor der offiziellen Markteinführung von Wings Platinum 5 im Frühjahr 2013 warf Dieter Hartmann einen Blick auf die neue Wings AV Suite, die Profis vorbehalten ist und schon in diesem Jahr erscheint.

Wings 5 wird erstmals über Echtzeit-Interaktivitäten verfügen. Einzelne Parameter und damit die Eigenschaften von Medienobjekten sind künftig als Variable darstellbar und sofort veränderbar.



„Die höhere Flexibilität für Last-Minute-Änderungen im Live-Einsatz soll durch direkt verfügbare einzelne Spurregler für Basisparameter erreicht werden. Mit „Live-Playern“ ist nun auch das sofortige Abspielen von neuen Videos in einer laufenden Show möglich“ so der Referent.

Weitere Neuerungen wurden kurz vorgestellt:

- Mit mathematischen Formeln programmierbare Bildfeldsteuerung
- Neue Effekte, z. B. Flip Page (Umblättern)
- Über die gesamte Höhe der Timeline einblendbare Marker-Hilfslinien

Viele Funktionen der professionellen Wings AV Suite sind nur etwas für Profis, aber auch die „normalen Anwender“ können sich im Frühjahr über einige kleine Verbesserungen freuen.

Hilfreiche Tipps und Tricks rund um Wings Platinum rundeten den Vortrag des Profis ab.

Mit einer flotten Show über das am 5. Mai 2012 stattgefundenene Jahrestreffen des S.A.T. Deutschland in Bielefeld wurde das Vormittagsprogramm abgeschlossen.



It's Showtime

Nach einem gemeinsamen Mittagessen im gemütlichen Restaurant eröffnete Peter Fabel den abwechslungsreichen Schau-block. Neu war die Diskussion der einzelnen Schauen in einer Podiumsrunde.



Gleich am Anfang führte Albert Dirscherl die Betrachter mit seiner Schau **„Golf von Nicoya“** in das mittelamerikanische Costa Rica, das dank seiner geografischen Lage, zwischen Karibik und Pazifik, einen unvergleichlichen Artenreichtum an Pflanzen und Tieren bietet. Die Schau überzeugt mit schönen Bildern der exotischen Vogelwelt und unberührten Mangrovenwäldern in der Bucht des Rio Tempisque.

Witzig gestaltet und technisch gekonnt ließen Gerlinde und Wolfgang Valldorf in ihrer Kurzschau **„Das perfekte Foto“** ihren Darsteller auf die Fotopirsch gehen- um letztlich dabei zu scheitern. Der Clou: Die lustige Schau wurde ausschließlich mit Playmobil-Figuren gestaltet.

In seiner Schau **„Von Göttern und Helden - auf Tour zum Mittelpunkt der Welt“** führte Hans-Jürgen Jolitz seine Zuschauer zu den antiken Stätten Griechenlands.

Vom nördlich des Golfs von Korinth gelegenen Delphi, das den Menschen der Antike als der Mittelpunkt der Welt galt, ging es weiter zur bedeutenden Klosteranlage Hosios Lukas mit bemerkenswerten Mosaiken aus dem 11. Jahrhundert. Das Städtchen Distomo in der Nähe des Klosters erinnert an eines der grausamsten Massaker der deutschen Wehrmacht während des zweiten Weltkriegs. Heute erinnert eine Gedenkstätte an die Opfer.

Nach einem Besuch der berühmten Tempelstätten Athens endete die Reise am Kap Sounion mit der Ruine des Poseidon Tempels.

Die gelungene Schau zeichnete sich durch informative Details, übersichtliche Reisekarten und eine gute Tonmischung aus.

Zurück in die Gegenwart und in eine ganz eigene Welt führte uns Jürgen Krüger vom Team Krüger in seiner Schau **„Der Tischlermeister“**.

Eine ausdrucksstarke Reportage über einen Handwerker, der über sein Leben und Wirken immer mit dem Hang auf das Besondere, Unkonventionelle, Künstlerische, ja Kuriose erzählt. Eine beeindruckende Schau mit gelungenen Video- und Bildsequenzen.



Werner Beinlich zog es in seiner Schau „**Gletschertour**“ als begeisterter Islandfan auf einen der berühmtesten Gipfel der Insel mit dem gleichnamigen Gletscher, dem Snæfellsjökull. Sein Bekanntheitsgrad verdankt der Berg Jules Verne, der in seinem Roman *Reise zum Mittelpunkt der Erde* den Einstieg in die Unterwelt genau hier anlegte. Was er bei seiner Gipfelbesteigung alles erlebt hat, erzählte der Autor sehr authentisch und humorvoll mit beeindruckenden Bildern.

Die hier gezeigte Schau ist ein Ausschnitt aus Werner Beinlichs aktueller zweistündiger Islandschau.

Die in Schwarz-Weiß-Bildern erstellte Schau „**Empört**“ von Sebastian Dörfler setzt sich kritisch mit Politik und Finanz in der westlichen Welt auseinander. Die Aufführung litt aus technischen Gründen leider unter Synchronisationsproblemen zwischen Bild und Ton.

In der Schau „**Baja California**“ ließen Rotraut und Rolf-Jürgen Kahl ihr Kajak Tulugak (mexikanisch: der Rabe) erzählen, welche Abenteuer es mit seinen Passagieren auf einer Paddeltour entlang eines Küstenabschnitts der südkalifornischen Halbinsel erlebt hatte. Ein Beitrag aus einem eher weniger bekannten Teil Mexikos mit vielfältigen Landschafts-, Tier- und Pflanzenaufnahmen.

Erhard Prellwitz ließ in seiner Schau „**Warsteiner Ballon**“ einen ganzen Himmel voller schöner bunter Heißluftballons erstrahlen.

Volker Minkus hielt uns mit seiner rasanten Schau „**Kunstturnen**“ 60 Sekunden lang mit tollen Bildmontagen und schwungvollen Einlagen in Atem. Fazit: Hier wurden Musik und Bilder auf den Punkt gebracht.

In der Kaffeepause überraschte Sabine Hartmann die Teilnehmer mit selbst gebackenem Kucken, der den Teilnehmern ausgezeichnet geschmeckt hat und bis zum letzten Stück vertilgt wurde.





Veränderung im Organisations-Team

Heinz-Ingo Wesch kündigte an, sich aus persönlichen Gründen Anfang 2013 aus dem Organisationsteam zurück zu ziehen. Für seine Aufgaben, der Organisation der Treffen mit Terminabstimmungen, Buchung des Veranstaltungsortes, Abstimmung mit Veranstaltern etc. wird kurzfristig ein Nachfolger gesucht. Wer bereit ist, hier mit zu helfen und das Orga-Team zukünftig unterstützen möchte wende sich bitte an das S.A.T.N-Orga-Team.

Das **nächste Treffen** des S.A.T. Niedersachsen soll am **23. Februar 2013** wieder in **Isernhagen** im Restaurant „**Voltmers Hof**“ stattfinden. Der neue Veranstaltungsort hat sich bewährt zumal er von der Autobahn schnell und bequem erreichbar ist.

Text: D. Rabe, Fotos: H.-I. Wesch, D. Rabe, M. Feldkamp